

aufs Podest, wo die Apparate stehen, neben ihnen der immer als Sonne wirkende Karl Freund. Er trägt den Wintermantel, denn wir haben Sommer in Mitteleuropa. Aber neckisch unter dem Saum des Mantels hervor lugt ein Stück vom weißen Kittel, ohne den eine Aufnahme nicht komplett wäre.

Unter den nahezu tausend Menschen, deren Gesichter wartend zu Fritz Lang emporgeschaut sind, sind unzählige, die schon im „Müden Tod“ den Geburtstag vom „Sohn des Himmels“ mitfeierten, in „Mabuse“ beim Straßenkampf in der Jofa getreulich mit Handgranaten schmissen, bei den Nibelungen burgundische Schilde auf Hunnenköpfen zerdroschen resp. sich zerdreschen ließen. So was kittet. Und wie jeder echte Feld-



### Sie brennt!!

Abel, in der Stellung von Seite 56 (oben), sinkt verzweifelt in die Knie.

### Sie brennt!!

Der Schauspieler Froelich, der die „Hexe“ retten will, wird von der Menge zurückgehalten.

herr (man verzeihe mir in unserem friedlichen Zeitalter den Vergleich) ein untrügliches Gedächtnis für die Gesichter einzelner, ihm auffallender Soldaten, so hat auch der Regisseur ein Gedächtnis für jeden einzelnen aus seiner Schar.

Der Regisseur sagt: „Hört mal zu!“ — Pause. Merkwürdig, wie rasch es still wird, wenn der Sprecher nicht brüllt. Die das noch nicht